



Schwerer Unfall in Werfen: Fünf Verletzte und lange Staus auf der A10!

Ein schwerer Unfall auf der A10 bei Werfen, Salzburg, forderte am 13. März 2025 fünf Verletzte. Aufräumarbeiten führten zu Staus.

Werfen, Österreich - Ein folgenschwerer Verkehrsunfall in der Tunnelkette Werfen sorgte am Donnerstag, dem 13. März 2025, für großes Aufsehen und erhebliche Verkehrsbehinderungen auf der Tauernautobahn (A10). Ein 72-jähriger Deutscher fuhr in Richtung Villach, als er aus bislang ungeklärter Ursache auf die Gegenfahrbahn geriet. In der Folge kollidierte sein Fahrzeug mit einem entgegenkommenden Auto und prallte anschließend seitlich in einen Sattelschlepper. Dabei wurden insgesamt vier Pkw und ein Lkw in den Unfall verwickelt, wie **SALZBURG24** berichtete.

Bei dem schwerwiegenden Vorfall wurden fünf Personen leicht verletzt und umgehend ins Kardinal Schwarzenberg Klinikum nach Schwarzach gebracht. Glücklicherweise war keiner der Fahrzeuglenker alkoholisiert, der Alkotest ergab 0,0 Promille. Während der Bergungsarbeiten wurde die A10 in beide Richtungen gesperrt, was zu langen Staus führte. Erst kurz nach 11.30 Uhr konnte die Strecke wieder für den Verkehr freigegeben werden, wie die Polizei Salzburg bekanntgab. Laut Polizei ereignete sich das Unglück im Baustellenbereich auf Höhe Tenneck in Werfen, wo nun Ermittlungen zur Unfallursache laufen, berichtet **5min.at**.

Der Vorfall wirft Fragen auf, da die Hintergründe der plötzlichen Gegenverkehrsbewegung des Fahrzeugs derzeit noch unklar

sind. Die Polizei wird die Ermittlungen fortsetzen, um weitere Details zu klären. Die Situation verdeutlicht die Gefahren auf den vielbefahrenen Autobahnen, insbesondere in Baustellenbereichen, wo die Aufmerksamkeit der Autofahrer entscheidend ist.

Details	
Vorfall	Verkehrsunfall
Ursache	ungeklärte Ursache
Ort	Werfen, Österreich
Verletzte	5
Quellen	• www.5min.at • www.salzburg24.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at